

Informationen zum Pflichtpraktikum im BSc Psychologie

Gemäß unserer Prüfungsordnung müssen unsere Studierenden ein Pflichtpraktikum im Gesamtumfang von 390 Stunden absolvieren. Der Zeitpunkt ist frei wählbar.

Für Studierende mit dem Ziel Psychotherapeut*in gilt entsprechend der Approbationsordnung für die Psychotherapieausbildung: Praktikumsgeber*innen müssen im ersten Teil Orientierungspraktikum (150 Stunden) bestimmten Anforderungen entsprechen, die für den zweiten Teil berufsqualifizierende Tätigkeit I (240 Stunden) noch umfangreicher sind. Diese Anforderungen finden Sie in einem gesonderten Formular auf unserer Homepage. Das entsprechende Formular ist Ihnen von unseren Studierenden zur Bestätigung vorzulegen. Beide Teile des Pflichtpraktikums können auch in einer Praktikumsstelle absolviert werden. Eine Mindeststundenanzahl gibt es nicht. Das Orientierungspraktikum und die berufsqualifizierende Tätigkeit I können entsprechend in beliebig viele Teilpraktika aufgeteilt werden.

Für Studierende ohne das Ziel Psychotherapeut*in gilt lediglich: ein Teilpraktikum muss mindestens 130 Stunden umfassen. Die Anleitung muss durch eine Person erfolgen, die einen berufsqualifizierenden Abschluss in Psychologie besitzt (mind. Bachelorsabschluss in Psychologie). Auf begründeten Antrag der Studierenden kann der Prüfungsausschuss im Fach Psychologie an der WWU einmalig ein Praktikum im Umfang von 195 Stunden unter Anleitung einer fachfremden Person anerkennen. Forschungspraktika sind in vollem Umfang möglich, davon jedoch nur maximal 210 Stunden an der Universität Münster.

» www.uni-muenster.de/Psychologie/studium/praktikum.html

Unsere Studierenden erwerben bereits in den ersten Semestern praxisrelevantes Wissen und Kompetenzen. Im ersten Studienjahr werden die Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens erarbeitet, umfangreiche methodische Kurse absolviert (u.a. Statistik, computergestützte Datenanalyse) sowie erste Grundlagenfächer der Psychologie belegt (z.B. Sozialpsychologie, Entwicklungspsychologie, Differentielle Psychologie, Allgemeine Psychologie, Biologische Psychologie). Den Schwerpunkt im zweiten Studienjahr bilden die Arbeits- und Organisationspsychologie, die Klinische Psychologie und die Pädagogische Psychologie sowie psychologische Diagnostik. Im letzten Studienjahr werden ausgewählte Anwendungsfächer vertieft und die Abschlussarbeit geschrieben - auf Wunsch sogar mit externen Kooperationspartner*innen.

» www.uni-muenster.de/Psychologie/studium/bachelor/index.html